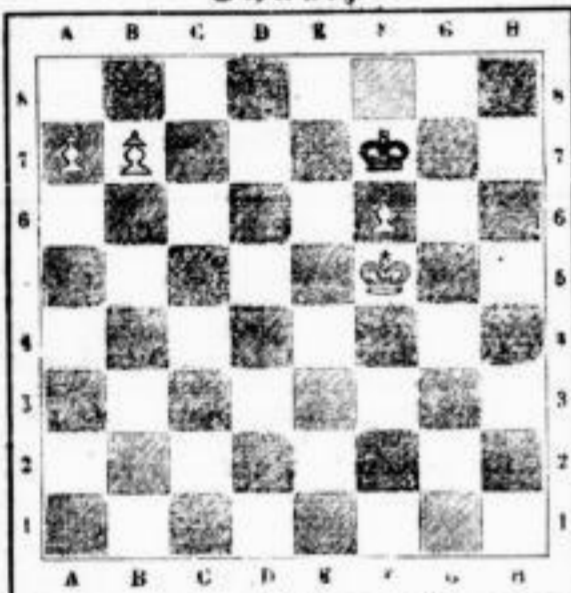


worben sind. Die Mittellose hatte bei ihrer Ausstellung in sechs anhaltischen Städten eine Gesamt-Brutto-Einnahme von 816 Thlr. 17 Sgr. 11 Pf. erzielt...

Schaß.

Aufgabe Nr. 40.

Von Herrn Samuel Loyd in New-York. Schwarz.



Weiß.

Weiß zieht an und legt in drei Zügen matt.

Lösung von Nr. 39.

- 1. Ta3-d3, Le2-d3: (a. B.)
2. De1-e4, Ld3-e4: (a. B.)
3. Le1-e3+, Ke5-d5
4. Lh7-e4 matt.

Partie Nr. 11.

Spanische Partie.

(Entscheidende Partie aus dem im October und November v. J. stattgehabten Meisterturnier der britischen Schachgesellschaft. Dauer sechs Stunden.)

Table with columns for White and Black moves, listing pieces and squares like 29. Sd4-f5, g5-f4; 30. Ke3-d4, e4-e3; etc.

a) Schwarz steht um ein Ding besser. Nach Beendigung der Partie erklärte Bunn, er hätte statt Le3-a6 e7-e5 spielen sollen.

b) Die nun folgende Combination von Schwarz ist höchst interessant, aber fehlerhaft, wie die Folge zeigt.

c) Dies gewinnt zwar die Qualität, aber für zwei kostbare Bauern.

d) Der beste Zug. Weiß hat ein überlegenes Spiel und benutzt dasselbe vortheilhaft.

e) Der entscheidende Schluss; bei Kd5-e6 hätte Schwarz Remis erlangt.

Vom 13. bis 19. Januar sind in Leipzig gestorben.

Den 13. Januar.

Johanne Elisabeth Haas, 62 J. 9 M. 14 T. alt, Bürger u. Schuhmachermeisters Wittwe, im St. Johannis-Stift, im Jacobshospital.

Den 14. Januar.

Johanne Bertha Hällich, 40 J. alt, Fabrikanten's Ehefrau, u. Hausbesitzerin, in der Gerberstraße.

Den 15. Januar.

Johann August Grimpe, 52 J. 4 M. alt, Bürger, Haus- u. Gasthofbesitzer, in der Burgstraße.

Den 16. Januar.

Marianne Wilhelmine Barth, 55 J. 6 M. alt, R. S. Finanz-Secr. Wittwe, in der Waisenhausstraße.

Den 17. Januar.

Johanne Erdmuthe Geißler, 52 J. 6 M. 21 T. alt, Privata, im Jacobshospital.

Den 18. Januar.

Johann Gottfried Gerber, 84 J. alt, Bürger u. Schneidermeister, in der Schreiberstraße.

Den 19. Januar.

Friederike Christiane Buchdorf, 64 J. 4 M. alt, Handlungscommis Wittwe, im St. Joh.-Stifte.

Den 20. Januar.

Marie Susanne Hasler, 1 J. 3 M. alt, Handlungscaffirers Tochter, in der Eisenbahnstraße.

Den 21. Januar.

Henry Tison, 27 J. alt, Soldat des I. Reg. der Train-Equipage, aus Verdain, Kreis Doonain, im Jacobshospital.

Vom 13. bis 19. Januar sind geboren:

30 Knaben, 27 Mädchen, 57 Kinder, worunter: 1 todtgeb. Knabe und 1 todtgeb. Mädchen. Bei dem am 11. Januar verstorbenen Hermann Marcus ist irrthümlich Marcus gedruckt worden und bei dem am 11. Januar beerdigten Schauer ist „Bürgers und Buchbinders Ehefrau“ zu lesen.

Tageskalender.

Öffentliche Bibliotheken: Volkshilfsbibliothek (Nicolaistr. 39, Hern. Cusa'sch's Haus im Seitengebäude) 11-12 Uhr Mittags.

Städtische Sparkasse. Expeditionszeit: Jeden Wochentag Einzahlungen, Rückzahlungen und Einbüchungen von früh 9 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr.

Annoucen-Bureau von Bernhard Freyer,

C. A. Klemm's Musikalien-Instument- und Saitenhandlung. Leib-Anstalt f. Musik u. Piano-Magazin. Vollständiges Lager v. allen „billigen Klassiker-Ausgaben“.

Bertha, Tochter Herzog Heinrich's Graf. Ritter Hugo von Ringheim. Rittere. ein mächtiger Wasserfest. Tobias, ein alter Fischer.

Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters. Montag, den 23. Januar: Madin. Die Direction des Stadttheaters.

Vaudeville-Theater. Sonntag den 22. Januar: Ein Knopf. Spiel in 1 Act von J. Rosen. Herausf. Weibliche Seelente.